Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 52

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Naef, und L. Magne, Professor der Architektur an der Ecole des Beaux-Arts in Paris.

Die Baulust ist in Goldau im steten Wachsen; denn es werden dieses Frühjahr wieder ca. 20 Wohnhäuser in Angriff genommen und sollen bis im Herbst fertig erstellt werden. Die Gotthardbahn-Gesellschaft würde noch einige Häuser gebaut haben, wenn nicht der Eisenbahnrückkauf sie davon abgehalten hätte.

Klubhüttenbau. Die Kommission des „Alvierclubs" beabsichtigt dem Verein den Bau eines neuen und größeren Unterkunftshauses auf dem Alvier, mit ständiger Wirtschaft vorzuschlagen. Als Bauplatz, wenn man sich so ausdrücken darf, ist das sogenannte „Wanneli" in Aussicht genommen, eine kleine, geschützte Mulde am nordöstlichen Abhange des Kopfes. Dieses Unterkunftshaus soll enthalten: Eine heizbare Wirtsstube, eine Küche, einen Anbau als kleinen Stall, unter dem Dache zwei Schlafzimmer mit je vier Betten und ein größeres Heulager mit Decken.

Katholische Kirche bei Thun. Die Hoteliers in Thun beschlossen den Bau einer neuen römisch-katholischen Kapelle in Spiez. Der Bau soll so befördert werden, daß die Eröffnung noch diesen Sommer erfolgen kann.

Römisches Amphitheater in Windisch. Der Bundesrat hat die Ankäufe der Liegenschaften in Windisch, auf denen sich das römische Amphitheater von Vindonissa befindet, genehmigt und wird bei der Bundesversammlung um die Bewilligung der zur Erhaltung dieses historischen Monuments nötigen Kredite einkommen.

Durch den Linthkanal sind im Jahre 1897 415 Schiffe gereckt worden; flußabwärts gingen 448 Schiffe mit 15,970 Tonnen Landesprodukten. Die Reckerlöhne beliefen sich auf 4092 Fr. 50 Rp. Zur Erleichterung der Schifffahrt sind in der untersten Strecke des Kanals 3093 Kubikmeter ausgebaggert worden. Die Betriebsrechnung liefert bei 78,311 Fr. Einnahmen und 75,325 Fr. Ausgaben einen Einnahmenüberschuß von 2986 Fr. Der Stand der Fondsrechnung auf Ende 1897 ergibt 266,798 Fr., was gegenüber den 262,271 Fr. auf Ende 1896 eine Zunahme von 4527 Fr. bedeutet.

Einen sehr lehrreichen Satz über das Submissionsunwesen enthält der neue Voranschlag für die Stadt Lörrach. Da heißt es von dem neuen Volksschulgebäude: „Leider mußte an diesem Gebäude fast alles zum zweiten Mal ausgeführt werden, weil man s. Z. bedauerlicherweise den billigsten von auswärts einlaufenden Offerten den Vorzug gab!"

Zu dem deutschen Feuerwehrtag (verbunden mit Ausstellung von Feuerlöschapparaten), welcher vom 2.—5. Juli in Charlottenburg abgehalten werden soll, werden aus Deutschland, Oesterreich, der Schweiz, Italien und England über 5000 Feuerwehrmänner erwartet. Die Ausstellung von Feuerlöschapparaten verspricht sehr umfangreich und instruktiv zu werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

1241. Wo gibt es in der Schweiz Fabriken für Feuerwerk-Artikel?

1242. Wer liefert Naturholz-Bilderrahmen? Offerten an Gasser-Koch, Architekt, Zürich III.

1243. Woher bezieht man am besten eiserne Modelle zur Kunststeinfabrikation, sowie zur Cementsteinfabrikation?

1244. Wer liefert sauber geschliffene Tischplatten von gutem Schiefer nach Maß? Offerten an Gg. Gysel, mech. Drechslerei, Chur.

1245. Wer liefert aus Draht schön geformte Zeitungshalter-Rückwände?

1246. Welches ist die vorzüglichste Methode zum Löten von Bandsägen und woher bezieht man den besten Lötapparat?

1247. Gibt es ein Buch und woher bezieht man ein solches, in welchem man die ganze moderne Mühlenindustrie (Walzmühle) studieren könnte?

1248. Wer verfertigt Lochstanzen, dienlich gleichzeitig als Stanze und als Ahle?

1249. Was kosten ein Meter schmiedeisernes Rohr von 1,50 m und 2 m Durchmesser und wie viel wiegen sie? Der auszuhaltende Druck würde bis auf 23 Atm. gehen.

1250. Wer liefert wirklich gutes Adhäsionsfett für Lederriemen, welches letztere nicht schädigt und brüchig macht?

1251. Welche Gießerei liefert Abgüsse zu Kreishebelschaltungen in verschiedenen Größen zu Obstpressen?

1252. Was für eine Masse verwendet man, um Tannen-Fußböden-fugen auszustreichen?

1253. Gibt es eine Flüssigkeit, die nie gefriert, billig ist und nicht feuergefährlich, ähnlich wie Wasser?

1254. Wie viel Rückstand gibt es von gut aufgelöstem Carbid per Kilo? Für gütige Auskunft besten Dank.

1255. Welches Geschäft liefert Turbinen, 1½ und 2pferdig, die möglichst wenig Wasser brauchen, an eine Hochdruckleitung von 6 Atmosphären? Offerten mit Preisangaben für Wiederverkäufer erwünscht.

1256. Welcher Wagner würde einem Kastenmacher Chaisenrad nach Maß liefern und zu welchem Preis? Offerten an C. Dolder, Oberuzwil.

1257. Wie reinigt man eiserne Brunnenleitungsröhren, die in der ganzen Länge von 100 m und 6 m Fall innert 5 Jahren so mit Duft (Saugstein) angefüllt sind, daß fast kein Wasser mehr durch kann, obschon der Ueberlauf zu jeder Zeit viel übrig Wasser aufweist? Ist das Reinigen möglich, ohne die Röhren herauszunehmen, und wie könnte man ein späteres Ansetzen verhindern?

1258. Wo befindet sich eine Firma, welche sich mit Erstellung von Petrol-Motorwagen befaßt, unter Garantie einfacher und solider Ausführung? Hat vielleicht jemand einen gebrauchten zu offerieren?

1259. Wünsche einen Hektographen anzuschaffen. Wer ist Lieferant von solchen und wo erhält man Masse zu denselben?

1260. Wer erstellt Schmirgelscheiben zur Holzbödenfabrikation und hat schon solche angefertigt?

1261. Wer erstellt Sandstrahlgebläse?

1262. Welche Drechslerei würde cirka 50 Stück Tischsäulen liefern, in Nußbaum oder Ahorn, gebeizt, cirka 15 cm Durchmesser? Offerten an A. Straub, Schreinermeister, Matten-Interlaken.

1263. Zu meiner Werkstatt brauche ich sechs Stück Fenster. Könnte mir jemand Auskunft geben, wo solche, jedoch noch gut erhaltene, ältere Fenster erhältlich sind und wer liefert solche?

1264. Wer liefert einen ältern, ca. 250 kg schweren Ambos, wenn möglich auch Gesenke dazu?

1265. Wie weit müssen die Röhren sein, welche von einem Reservoir, das 80,000 Liter faßt, ausgehen, mit 50 m Fall? Es würden von derselben aus 40—45 Küchenhahnen gespeist und eine Betriebskraft von 2½ Pferden genommen, die aber ob diesen Hahnen angebracht würde. Was für eine Turbine wäre vorteilhafter?

Antworten.

Auf Frage **1197.** Wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I, Usteristr. 1, welche Ihnen gewünschte Hohlkörper offerieren können.

Auf Frage **1202.** Die besten und praktischsten Decoupiersägen fabriziert Herr G. Hunziker, Mechaniker, Rüti (Zch.) L. Gatzsch, Rüti (Zch.), Spezialgeschäft für dekorative Zimmerarbeiten.

Auf Frage **1204.** Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie., Maschinenfabrik, Uster, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **1205.** G. Gysel, Drechsler, Chur, hat eine Drehbank zum Preise von Fr. 50. — zu verkaufen.

Auf Frage **1106.** Offerte der Firma A. Labhardt, mechan. Spenglerei, Steckborn, sandten wir Ihnen direkt zu.

Auf Frage **1211.** Wenden Sie sich an J. Ischer, Kübler, Signau (Bern).

Auf Frage **1212.** Doppelcylindrige Baupumpen werden stets mietweise abgegeben durch Roetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage **1215.** Wir bringen dem Fragesteller zur Kenntnis, daß Korksteine und Korkschalen durch eidgenössische und ausländische Patente geschützt sind.

Auf Frage **1216.** Wegen hoher Tourenzahl der Ladenfräse und daher großer Uebersetzung würde sich ein Jonvalturbinchen am besten eignen. Die Kraft wäre 2 Pferde und würde billig zu stehen kommen. Sich wenden an A. Aeschlimann, mechan. Werkstätten, Thun.

Auf Frage **1216.** 100 Sekundenliter geben bei 2 m Gefäll 2 Pferdekräfte und reichen für eine Ladenfräse knapp hin; jedoch soll man die Fräse nicht mit einem Wasserrad, sondern mit einer richtig konstruierten Turbine treiben. Der Nutzeffekt ist ¼ größer und man erspart ebenso viel an Transmission, da die Turbine viel schneller umläuft, als ein Wasserrad. Es ist eine ganz irrige Ansicht, daß kleinere Gefälle für Turbinen weniger günstig seien, gegenteils, z. B. ein Gefäll von 2 m 6,2 m theor. Schnelligkeit, dagegen 4 m Gefäll nicht die doppelte, sondern nur 8,8 m theor. Schnelligkeit. B.

Auf Frage **1217.** Rollbahngeleise und Rollwagen, neu und gebraucht, halten stetsfort auf Lager Roetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage **1218.** Zur Anwendung von Torfmull als Füllung von Zwischendecken können wir Ihnen nicht raten, da es die Einnistung von Ungeziefer jeder Art zuläßt und begünstigt. Wollen Sie eine vollständig trockene, für jede Einnistung vollständig indifferente, dabei auch feuer- und schallsichere Zwischendecke-Einlage, so wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I, Usteristr. 1.

Auf Frage **1220.** Schleifsteingestelle mit Gußtrog, Füßen, Achsen und Lagern liefert billigst A. Genner, Richtersweil.

Auf Frage **1220.** Bin Lieferant von Gußtrögen für Schleifsteine in allen Größen. Jean Brodbeck, Basel, Schleifsteinhandlung, montiert und unmontiert, Basel, Alter Kohlenplatz S C B.

Auf Frage **1220.** Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage **1223.** Hobelbänke in allen Ausführungen beziehen Sie bestens bei der Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **1223.** Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage **1223.** Unterzeichneter anerbietet stetsfort gut gearbeitete Hobelbänke von Bergahorn und Buchenholz in allen Größen und wünscht deshalb mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jakob Thoma, Schreiner, Brugg-Amden (St. Gallen).

Auf Frage **1226.** Wenden Sie sich gefälligst an Hermann Grieder, Brunnen, Cementgeschäft, Spezialität in Kunststeinen. Proben zur Einsicht.

Auf Frage **1226.** Wenden Sie sich an Franz Bacchi, Kunststeinfabrik in Wulflingen b. Winterthur.

Auf Frage **1226.** Teile mit, daß das Baugeschäft A. Cavallasca, Wädensweil, beste Qualität Kunststeine für Thür- und Fenstereinfassungen auf Lager hat, ebenso Verblendsteine in gelb und rot.

Auf Frage **1226.** Fenster- und Thüreinfassungen in Kunststein, Ia. schönste Ware, sind zu billigsten Preisen erhältlich und in großen Posten auf Lager in der Basler Sandsteinfabrik Pratteln in Pratteln.

Auf Frage **1226.** Die Firma Grizzetti u. Broggi in Zürich II Wollishofen, liefert die bezeichneten Kunststeine in Ia. Qualität zu den mäßigsten Preisen.

Auf Frage **1226.** Teilen Ihnen mit, daß gute Qualität Kunststeine für Thür- und Fenster-Einfassungen hier erstellt werden und auf Lager sind. Kunkler u. Cie., Wallenstadt.

Auf Frage **1227.** J. Allmendinger, Horn (Thurgau) liefert Schilfbretter und steht Preisliste gerne zu Diensten.

Auf Frage **1227.** Wir empfehlen Ihnen unsere Patentgipsplatten. Prospekte und Preise stehen zu Diensten. Furrer u. Fein, Solothurn.

Auf Frage **1227.** Offerte der Firma Dennler u. Dennler in Langenthal ging Ihnen direkt zu.

Auf Frage **1227.** Unterzeichnete Firma hält immer ein großes Lager von Cementbrettern und Schilfbrettern und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. A. Braun, Frauenfeld.

Auf Frage **1227.** Wenden Sie sich an Oegger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage **1229.** Feldschmieden mit Blasbalg und mit Windflügel können Sie sehr vorteilhaft bei der Firma A. Genner in Richtersweil beziehen.

Auf Frage **1229.** Feldschmieden mit Blasbalg, sowie sämtliche Artikel für Schmiede- und Schlosserei-Einrichtungen liefern Roetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage **1229.** Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie, Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage **1229.** Feldschmieden mit Blasbalg oder Ventilatorgebläse in jeder Größe und Ausführung, sowie Eisen-Stanzen für Hand- und Motorbetrieb liefern Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage **1230.** Sie erhalten bei dem Gefälle von 3 m eine Kraft von 3—9 Pferden, bei 12 m eine solche von 12—36 Pferden. Im erstern Fall eignet sich am besten eine Girardvollturbine, im letztern eine Girardpartialturbine mit vertikaler Achse. Sich wenden an A. Aeschlimann, mechan. Werkstätten, Thun.

Auf Frage **1230.** Unter gegebenen Verhältnissen ergibt sich eine Kraft von 3—36 HP. Nähere Auskunft erteilt auf Verlangen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **1231.** Gesuchsteller beliebe sich mit C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik in Menziken in Verbindung zu setzen.

Auf Frage **1231.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. K. Peter u. Co., Liestal.

Auf Frage **1231.** Rob. Huber, mechanische Werkstätte, Langnau (Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **1233.** Rob. Huber, mechan. Werkstätte, Langnau (Bern) ist Spezialist von solchen Bestandteilen oder ganz neuen Sägewagen, kann schnell bedienen und wünscht deshalb mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

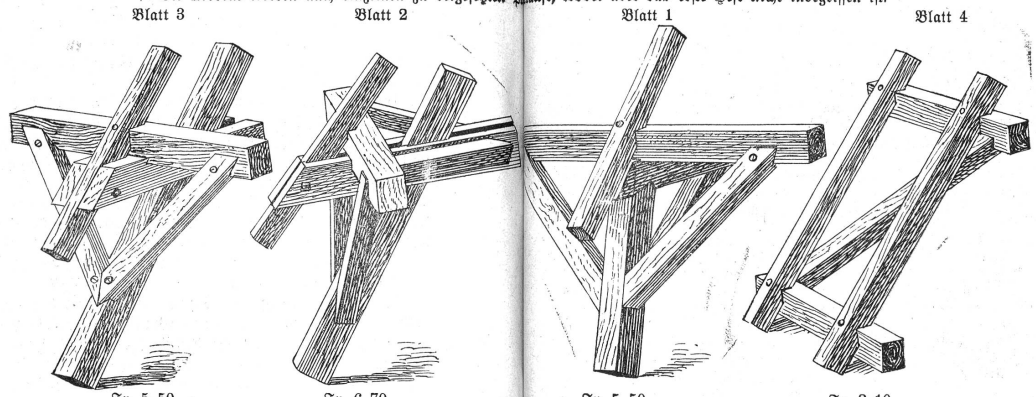
Auf Frage **1233.** Haben fragl. Sägenbestandteile auf Lager und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Bossard u. Cie., Plainpalais-Genf.

Auf Frage **1235.** Ohne Reservoir werden Sie 7—16 HP erhalten; bitte wegen ferner gewünschten Daten sich zu wenden an Fritz Marti, Winterthur.

Modelle für das erste Heft der „Aus der Praxis für Zimmerleute".

In ca. 1/5 der Größe.

Die Modelle sind aus den Zeichnungen des ersten Heftes entwickelt, d. h. und wird die ganze Collektion inkl. dem ersten Heft zu Fr. 20 abgegeben. Die Modelle werden auch einzelnen zu beigesetzten Preisen verkauft, wobei aber das erste Heft nicht inbegriffen ist.



Fr. 5. 50. Fr. 6. 70. Fr. 5. 50. Fr. 3. 10.

Modelle geschützt.

Aufgaben aus der Praxis für Zimmerleute.

Soeben beginnt das Werk „Aufgaben aus der Praxis für Zimmerleute" von J. Kinast, Fachlehrer und Leiter des öffentlichen Zeichnungssaales für Baugewerbe der Stadt St. Gallen, zu erscheinen.

Dasselbe behandelt hauptsächlich diejenigen Aufgaben, welche dem Zimmermann immer gewisse Schwierigkeiten bereiten, und ist alle Anordnung der Zeichnungen so getroffen, daß sie dem Reißboden des Zimmermannes entsprechen.

Der Inhalt dieses besonders für die Praxis bestimmten Werkes, wird folgende Blätter umfassen:

1. Heft. Schräg- bezw. Klauenbügen. 4 Blatt mit 4 verschiedenen Bügen und 1 Windstrebe Fr. 1. 25.

2. Heft. Blatt 1 und 2. Dachausmittlungen, Austragen der Flächen und bestimmen der Sparrenlängen. Blatt 3 und 4. Verschiedene Dachbinderkonstruktionen mit besonderer Rücksicht auf das Eindeckungsmaterial. Blatt 5 und 6. Anordnung der Balkenlagen bei gegebenen Grundrissen und bestimmen der Binder für einfache und kompliziertere Dachformen. Blatt 7. Riegelwände und Giebelverzierungen.

3. Heft. Blatt 1 und 2. Abschiften bei recht- und schiefwinkligem Grundriß bei gleicher Dachneigung mit Verfallung. Blatt 4. Abschiften bei schiefwinkligem Grundriß und ungleicher Dachneigung. Blatt 5. Abschiften bei unregelmäßigen Grundriß und ungleichen Dachneigungen. (Giebel und Walme). Blatt 6. Konstruktion einer Kuppel mit dem Austragen der Gräte und Sparren.

4. Heft. Blatt 1. Einfache Treppe mit einer Viertelwendung.

Blatt 2. Einfache Treppe mit 2 ungleichen Viertelswendungen.

Blatt 3. Podesttreppe mit aufgesattelten Tritten.

„ 4. Halbgewundene Treppe.

„ 5. Wendeltreppe.

„ 6. Spindeltreppe.

Bemerkungen: Die Dachausmittlungen bezw. Austragen der Dachflächen und Sparrenlängen haben hauptsächlich zum Zweck, die günstigste Anordnung der Dachflächen zu treffen und die Sparrenlängen zur Anfertigung der Holzlisten bestimmen zu können.

Die verschiedenen Dachbinderkonstruktionen, wovon besonders die am häufigsten vorkommenden berücksichtigt werden, erhalten die Holzstärken eingeschrieben, und soll auf die Ausnützung des Dachraumes Rücksicht genommen werden.

Bei den Balkenlagen wird der Massiv- und Riegelbau, die Auswechslungen bei Kaminen und Treppen, die Anordnung der Schlaudern, die Ausfüllung der Balkenfache 2c. Berücksichtigung finden.

Die Dachbalkenlagen werden, der Dachform entsprechend, die Binderanordnung erhalten und sollen hier speziell Dachformen angenommen werden, welche eine regelmäßige Binderanlage nicht zulassen.

Die Abschiftungen sind im großen Maaßstabe gezeichnet und genau dem Reißboden des Werkplatzes entsprechend angeordnet.

Besonders darf darauf hingewiesen werden, daß nicht nur allein die Länge der Grat- und Kehlsparren angegeben wird, sondern auch die verschiedenen Auffattlungen auf die Pfetten (Kerben), Abfaßungen 2c. eingehend behandelt werden.

Die Treppen sollen immer in Verbindung mit den zugehörigen Konstruktionsteilen (Geländer Podest, Verschalungen 2c) zur Darstellung gelangen.

Das Austragen der Kröpfe und Wangen geschieht genau der Praxis entsprechend immer nur aus dem Grundriß.

Auf allen Blättern sind für besondere Fälle axonometrische Darstellungen angeordnet. Die Hefte 2, 3 und 4 werden je 6—7 Blatt im Format 50/70 enthalten.

Weiter wäre zu bemerken, daß alle Blätter ein für sich abgeschlossenes Ganzes vorstellen und die nötigen Erklärungen sich auf jedem Blatte selbst befinden, wodurch die bequemste Benutzung ermöglicht ist.

Wir hoffen somit, daß die Anordnung der Zeichnungen und Erklärungen so getroffen wurde, daß die Benutzung dieses Werkes in der Praxis Vorteile bringe. Hervorragende Fachmänner aus der Praxis haben sich sehr günstig über Anlage und Ausführung dieses Werkes geäußert und demselben weiteste Verbreitung gewünscht.

NB. Das erste Heft kann durch den Verfasser sofort bezogen und zugleich die weitern Hefte bestellt werden. Zum bessern Verständnis werden auch Modelle angefertigt, welche zu obenstehenden Preisen bezogen werden können.

Auf Frage **1236.** Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage **1236.** Wenden Sie sich an Oegger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage **1237.** Heuaufzüge (Zangenaufzug) mit Rollwagen oder Krahn fabriziert Aug. Kieser, Stampfenbachstr. Nr. 51, Zürich.

Auf Frage **1238.** Souterrain, dessen Cementboden für Lagerung von Papier benutzt werden soll, kann dadurch brauchbar gemacht werden, daß man Doppellatten auf den Boden legt und über diese einen Ladenboden; jedoch soll er in der Längsrichtung der Latten auf beiden Seiten bei 6 cm nicht an die Wand gehen, damit die Luft durchspielen kann. Da nicht gesagt wurde, ob es ein Wasser-, Gas- oder Petrolmotor 2c ist, so kann man dessen Einwirkung auf die Feuchtigkeit nicht beurteilen. J.

Auf Frage **1239.** Profilfräser liefern Mäcker und Schaufelberger in Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Ausführung von Maurer-, Spengler-, Maler- und Pflästerungsarbeiten für verschiedene Staatsgebäude des Kantons Zurich, Erstellung einer **Entwässerungsanlage** im Hofe der Universität Zürich, einer **Einfriedigung** auf der Bachmauer beim Seminar Küsnacht, Ausführung von **Maurer-, Zimmer-, Steinhauer-, Schlosser-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Parquetarbeiten,** sowie Erstellung einer **Centralheizung** für den Aufbau des Sammlungsgebäudes im botanischen Garten Zürich. Preiseingabenformulare, Pläne und Bedingungen können beim kantonalen Hochbauamt, Obmannamt III. Stock, Zimmer Nr. 51, eingesehen bezw. bezogen werden. Schriftliche Angebote, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift, bis spätestens den 9. April 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Lieferung von cirka 300 m Granitrandsteinen für die Korrektion der Seestraße **Zollikon.** Bedingungen und Vorausmaße liegen auf dem Bureau des Gemeinde-Ingenieurs auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben sind bis Mittwoch den 30. März schriftlich und verschlossen an den Gemeindepräsidenten, Herrn H. Thomann, einzusenden.

Erstellung eines Ofens, das Legen eines Gangbodens mit **Cementplatten** und das **Anstreichen** der Hausgänge mit Leimfarbe im Pfarrhause zu **Marthalen.** Eingaben sind bis Ende dieses Monats an Herrn Civilpräsident Joh. Möckli einzusenden, wo auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Kirchenbau Göschenen. Es sind folgende Arbeiten zu vergeben:

a) Dachdeckerarbeiten (Schindelunterzug und Falzziegeldach).
b) Spenglerarbeiten.
c) Schmiedearbeiten.
d) Glaserarbeiten.

Beschriebe und Vorausmaße können sowohl bei Herrn Präsident Tresch in Göschenen als bei Architekt Hardegger in St. Gallen eingesehen werden. Verschlossene, mit der Aufschrift „Kirchenbau" versehene Offerten sind bis spätestens 10. April 1898 an ersteren einzureichen.

Neubau der oberemmenthalischen Armenverpflegungsanstalt im Bärau bei Langnau:

Die Maurer- und Cementarbeiten.
Die Lieferung der Walzeisen und Gußsäulen.
Die Zimmermanns-, Spengler-, Holzcement- und Dachdeckerarbeiten (Falzziegeldach).

Bedingungen und Angebotformulare liegen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn E. Baumgart, Waisenhausplatz 21, in Bern, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten" bis 28. März nächsthin an Herrn Reg.-Statthalter W. Probst, Präsident der Baukommission in Langnau, franko einzusenden.

Schulhaus Unterstammheim. Erd-, Steinhauer-, Maurer-, Cement-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeit zur Erstellung einer neuen Abtrittanbaute und Reparaturen im Innern des Schulhauses. Plan, Vorausmaße und Bedingungen liegen bei Herrn Schulverwalter Ulrich zur Einsicht offen. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Abtrittanbaute" bis zum 26. März an Herrn Präsident Frei einzusenden.

Wasserversorgung Löget und Eugitsiriet in Sennwald (St. Gallen). Erstellung eines **Reservoirs; Grabarbeit,** cirka 1200 m Länge; **Röhrenleitung,** ca. 1200 m Länge, mit Brunnen und **Hydranten.** Offerten über jede einzelne Nummer sind bis 25. ds. bei J. Gölidi-Weder, Präsident der Brunnengenossenschaft Sennwald, einzugeben, wo auch Plan und Baubeschrieb eingesehen werden können.

Die Kirchenpflege von Seon (Aargau) ist im Falle, am Helm des dortigen **Kirchturms** Reparaturen im Balkenwerk und an der Blechbedachung vornehmen zu lassen und ladet Uebernahmslustige zur Besichtigung und zur Einreichung von Kostenvoranschlägen